

Zeitschrift: Beiträge zur Finanzgeschichte = Contributions à l'histoire de la finance
= Contributions to financial history

Herausgeber: Verein für Finanzgeschichte Schweiz und Fürstentum Liechtenstein

Band: 2 (2002)

Heft: -: Deutsche Ausgabe

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kurzprofil

Der Verein für Finanzgeschichte (Schweiz und Fürstentum Liechtenstein), VFG, wurde 1990 gegründet und konzentrierte sich vorerst auf bankgeschichtliche Aspekte. Im Jahre 2000 erweiterte er sein Spektrum um die Versicherungsbranche und widmet sich nun umfassend historischen und archivbezogenen Fragestellungen des Finanzwesens in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein.

Der Verein bezweckt

- die finanzgeschichtliche Forschung in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein zu fördern;
- entsprechende Forschungsprojekte zu unterstützen;
- die Ergebnisse finanzgeschichtlicher Forschung der Wissenschaft, den Finanzinstituten sowie der Öffentlichkeit durch Veröffentlichungen, Vorträge und Veranstaltungen zugänglich zu machen;
- für die Erhaltung dauernd wertvoller Unterlagen der Finanzinstitute einzutreten, ihre Informationsverwaltung und ihr Archivwesen auszubauen;
- den Kontakt und Erfahrungsaustausch zwischen Finanzfachleuten und Historikern zu fördern und die Zusammenarbeit mit der finanzgeschichtlichen Forschung im Ausland zu pflegen.

Mitglieder des Vorstands *PD Dr. Joseph Jung (Credit Suisse Group), Präsident;*

Dr. Robert U. Vogler (UBS), Vizepräsident; Jean-Louis Emmenegger (Banque Cantonale

Vaudoise); Arthur Eugster (Wegelin & Co., Privatbankier i. R.); Rudolf Frei (Swiss Re);

Dr. Jochen Hadermann (Liechtensteinischer Bankenverband); Fritz Jörg (RBA Holding);

Dr. Thomas Sieber (Basler Versicherungen)

Mitglieder des Beirats *Prof. Jörg Baumberger (Universität St. Gallen); Prof. Bruno Gebrig*

(Vizepräsident des Direktoriums der Schweizerischen Nationalbank); Dr. Felix Walker (Nationalrat und ehemaliger Direktionspräsident des Schweizer Verbandes der Raiffeisenbanken);

PD Dr. Christoph Winzeler (Mitglied der Direktion der Schweizerischen Bankiervereinigung)

Sekretär *Dominik Pfoster*

Kontakt *Verein für Finanzgeschichte (Schweiz und Fürstentum Liechtenstein)*

Postfach 6188, CH-8023 Zürich, Telefon +41 1 333 83 04, Fax +41 1 333 97 96

In der Reihe «Beiträge zur Finanzgeschichte»
sind folgende Titel erschienen:

Heft 1

Walther Hofer, Herbert R. Reginbogin
Hitler, der Westen und die Schweiz 1936–1945

Heft 2

Werner de Capitani
Bankgeheimnis und historische Forschung
(auch in Englisch und Französisch verfügbar)

Der Verein für Finanzgeschichte (Schweiz und Fürstentum Liechtenstein) widmet sich finanzgeschichtlichen Themen. Mit Veranstaltungen und Publikationen in loser Folge macht er aktuelle historische Fragestellungen einer über die Fachwelt hinausgehenden interessierten Öffentlichkeit zugänglich.